



UAC-2 MixEfx

Bedienungsanleitung

© 2015 ZOOM CORPORATION

Dieses Handbuch darf weder in Teilen noch als Ganzes ohne vorherige Erlaubnis kopiert oder nachgedruckt werden.

Einleitung

Die **UAC-2 MixEfx** Mixer-Anwendung wurde speziell für den **zoom UAC-2** entwickelt. Hier können Sie den integrierten Mixer und die hochwertigen Monitoring-Effekte von Ihrem Computer aus konfigurieren. Zusätzlich zu den Funktionen LO CUT und PHASE(Drehung der Phasenlage) können Sie mit LOOPBACK das Eingangs- sowie das Computersignal wieder an den Computer ausgeben und über MEMORY Ihre Einstellungen mit einem Tastendruck speichern.

Installation und Starten von UAC-2 MixEfx

1.Download von UAC-2 MixEfx auf den Computer

Laden Sie die Software von der ZOOM-Webseite herunter (<http://www.zoom.co.jp/downloads>).

HINWEIS

- Der aktuelle Treiber für den ZOOM **UAC-2 MixEfx** steht auf der oben genannten Webseite zum Download bereit.
- Laden Sie **UAC-2 MixEfx** für Ihr Betriebssystem herunter.

2.Installieren von UAC-2 MixEfx auf dem Computer

Installieren Sie **UAC-2 MixEfx** und folgen Sie dabei den Anweisungen auf dem Bildschirm.

3.Starten von UAC-2 MixEfx

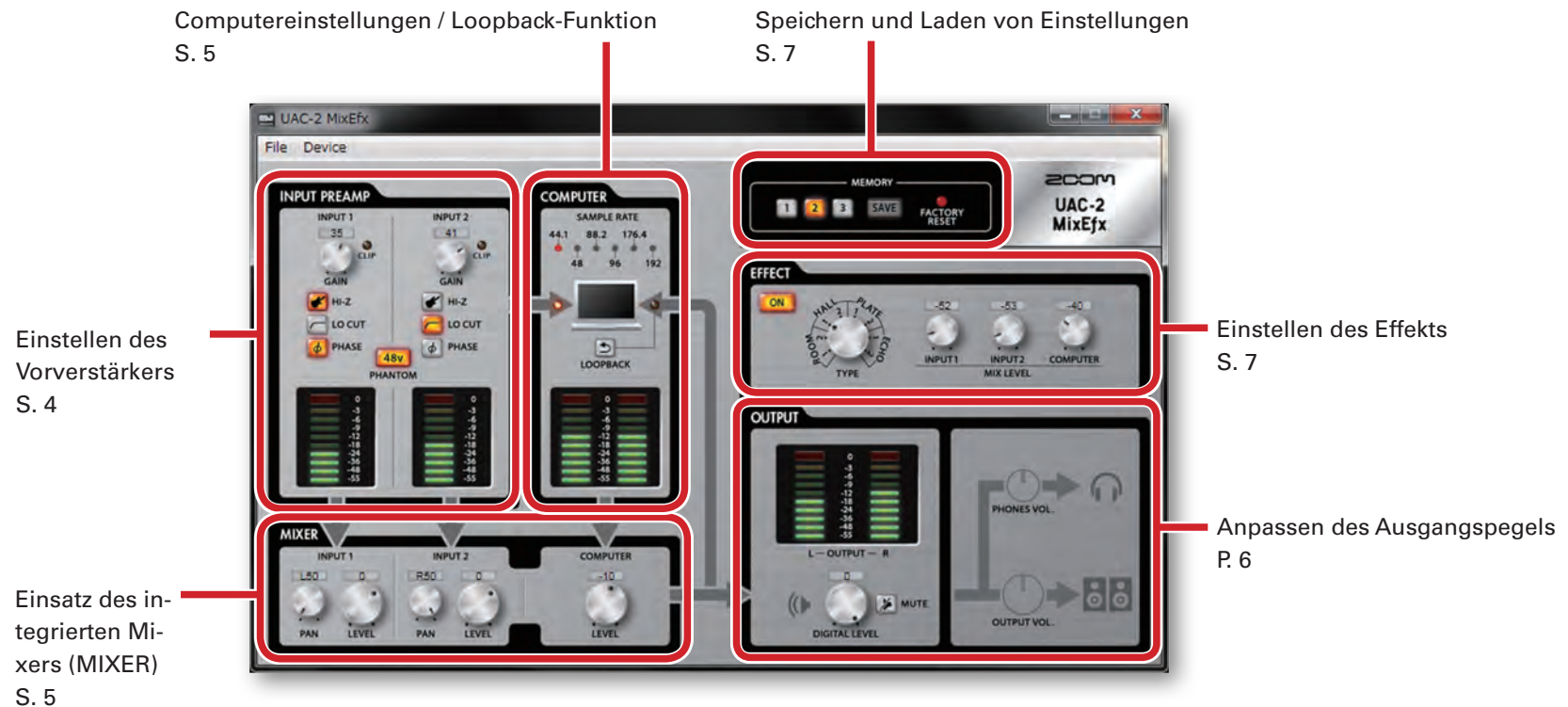


Wenn Sie ein **UAC-2** mit einem USB-Kabel an einem Computer anschließen, startet **UAC-2 MixEfx** automatisch.

HINWEIS

- In der Bedienungsanleitung Ihres **UAC-2** ist der Anschluss an einen Computer beschrieben.
- Sofern die Anwendung nicht automatisch geöffnet wird, starten Sie **UAC-2 MixEfx** manuell.

Bedienoberfläche / Grundlegende Bedienung



Grundlegende Bedienung

- Klicken Sie auf einen Regler und bewegen Sie dann die Maus nach oben oder unten, um die Einstellung zu verändern.
- Für eine feinere Einstellung halten Sie dabei die Shift-Taste gedrückt.
- Um einen Wert direkt einzugeben, klicken Sie den Wert des Reglers an.
- Klicken Sie auf eine Schaltfläche, um sie ein- oder auszuschalten.
- Gehen Sie wie folgt vor, um die Samplingrate einzustellen:

Windows Öffnen Sie die Systemsteuerung, wählen Sie dort die Kategorie „Hardware und Sound“ und stellen Sie sie im ZOOM-UAC-2 Control Panel nach Bedarf ein.

Mac Öffnen Sie den Ordner „Dienstprogramme“ im Ordner „Programme“, doppelklicken Sie auf die Anwendung „Audio-MIDI-Setup“ und wählen Sie dort den UAC-2 aus.

Einstellen des Vorverstärkers (INPUT PREAMP)



Anpassen der Eingangsverstärkung

Stellen Sie mit dem GAIN-Regler die Eingangsverstärkung so ein, dass die CLIP-Anzeige nicht aufleuchtet.

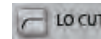
ANMERKUNG

- Wenn Sie den GAIN-Regler des **UAC-2** einstellen, wird die Gain-Einstellung für diesen Eingang auch in **UAC-2 MixEfx** automatisch angepasst.



Einsatz der Hi-Z-Funktion

Klicken Sie auf die Taste, sodass diese leuchtet.



Aktivieren des Hochpassfilters

Klicken Sie auf die Taste LO CUT, sodass diese leuchtet.
Die Einsatzfrequenz des Filters liegt bei 80 Hz.



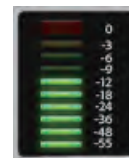
Umkehren der Phasenlage

Klicken Sie auf die Taste PHASE, sodass diese leuchtet.



Aktivieren der Phantomspeisung

Klicken Sie auf die Taste PHANTOM, sodass diese leuchtet.
Die Phantomspeisung wird an den Eingängen INPUT 1 und INPUT 2 gleichzeitig ausgegeben.

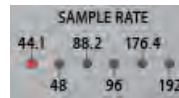


Überprüfen der Eingangspegel

Überprüfen Sie die Eingangspegel von INPUT 1 und INPUT 2 mit Hilfe der Pegelanzeigen.

Sofern ein Pegel den Maximalwert 0 dB übersteigt, leuchtet die oberste LED rot. Klicken Sie auf die Anzeige, um sie zurückzusetzen.

Computereinstellungen / Loopback-Funktion (COMPUTER)



Überprüfen der Samplingrate

Überprüfen der Samplingrate. Die Anzeige der aktuellen Samplingrate des UAC-2 leuchtet.



Ausgabe des Summensignals an den Computer

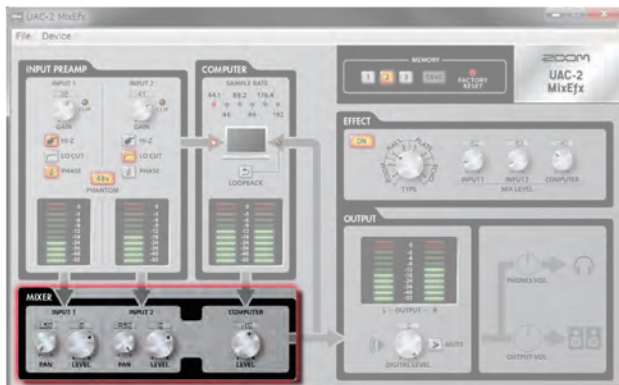
Die Signale an den Eingängen INPUT 1 und INPUT 2 und das Computersignal können gemischt und wieder an den Computer ausgegeben werden. Wenn Sie den Mix aufnehmen möchten, klicken Sie die LOOPBACK-Taste an, die nun leuchtet.



Überprüfen der Eingangspegel des Computersignals

Überprüfen Sie die Eingangspegel des Computersignals auf den Pegelanzeigen. Sofern ein Pegel den Maximalwert 0 dB übersteigt, leuchtet die oberste LED rot. Klicken Sie auf die Anzeige, um sie zurückzusetzen.

Einsatz des integrierten Mixers (MIXER)



Einstellen der Stereoposition der Eingangssignale

Stellen Sie mit den Reglern INPUT 1 PAN und INPUT 2 PAN die Stereoposition der Eingangssignale ein. Per Doppelklick setzen Sie den Wert auf 0 (Mittelstellung) zurück. In der Mittelstellung ist das Signal um -3 dB bedämpft.



Einstellen der Eingangssignalpegel

Stellen Sie mit den Reglern INPUT 1 LEVEL und INPUT 2 LEVEL die Pegel der Eingangssignale ein. Per Doppelklick setzen Sie den Fader auf 0 dB zurück.



Einstellen der Pegel des Computersignals

Stellen Sie mit dem Regler COMPUTER LEVEL den Eingangspegel des Computersignals ein. Per Doppelklick setzen Sie den Fader auf 0 dB zurück.

ANMERKUNG

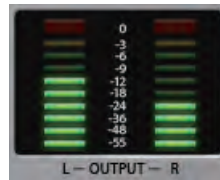
- Wenn die Stellung des Schalters **UAC-2 DIRECT MONITOR** geändert wurde, werden auch die Pan- und Pegeleinstellungen in **UAC-2 MixEfx** automatisch angepasst.

Anpassen des Ausgangspegels (OUTPUT)



ANMERKUNG

- Die OUTPUT- und PHONES-Pegel können nicht über **UAC-2 MixEfx** gesteuert werden. Verwenden Sie stattdessen die Drehregler OUTPUT und PHONES am **UAC-2**.



Einstellen von DIGITAL LEVEL

Drehen Sie den Regler DIGITAL LEVEL, um den Ausgangspegel einzustellen.

Stummschalten des Ausgangs DIGITAL LEVEL

Der Digitalausgang DIGITAL LEVEL lässt sich stummschalten. Um den Ausgang stummzuschalten, klicken Sie auf die MUTE-Taste, die nun leuchtet.

Überprüfen der Ausgangspegel

Sie können den Ausgangspegel über die Pegelanzeigen überprüfen.

Sofern ein Ausgangspegel den Maximalwert 0 dB übersteigt, leuchtet die oberste LED rot. Klicken Sie auf die Anzeige, um sie zurückzusetzen.

Einstellen des Effekts (EFFECT)



■ Bearbeiten der Effekteinstellungen

1. Schalten Sie den Effekt ein.

Klicken Sie auf



2. Wählen Sie den Effekt aus.

Drehen Sie



3. Stellen Sie den Effektanteil (MIX LEVEL) ein.

Drehen Sie



■ Effekt-Typen

ROOM1	Dieses Reverb simuliert den Nachhall der Echokammer eines Tonstudios.
ROOM2	Dieser Halleffekt simuliert den Nachhall einer Club-Bühne.
HALL1	Dieser Halleffekt simuliert eine Konzerthalle mit einem höhenreichen Klangcharakter.
HALL2	Dieser Reverb-Effekt simuliert eine Konzerthalle mit einem gedämpften Nachhall.
PLATE1	Dieser Effekt simuliert einen Plattenhall mit kurzen Reflexionen.
PLATE2	Dieser Effekt simuliert einen Plattenhall mit langen Reflexionen.
ECHO1	Dieses kurze Delay ist vielseitig einsetzbar.
ECHO2	Dieser Effekt simuliert ein Tape-Echo.

Speichern und Laden der Einstellungen (MEMORY)



■ Speichern der Einstellungen

1. Beginnen Sie mit dem Speichervorgang.

Klicken Sie auf



2. Klicken Sie auf eine der blinkenden Tasten, um die Einstellungen zu speichern.

Klicken Sie auf



■ Laden der Einstellungen

1. Laden Sie die gespeicherten Einstellungen.

Klicken Sie auf



Zurücksetzen der Interface-Einstellungen

Um einen **UAC-2** auf seine Werkseinstellungen zurückzusetzen, klicken Sie auf die Taste **FACTORY RESET**. Die in **UAC-2 MixEfx** gespeicherten Einstellungen werden nicht zurückgesetzt.

Verwaltung der Software- und Firmware-Versionen

■ Anzeige der Versionsnummer

1. Klicken Sie in der **UAC-2 MixEfx**-Menüleiste auf „File“

Klicken Sie auf



2. Wählen Sie den Eintrag „About UAC-2 MixEfx“ aus.

Klicken Sie auf



3. Überprüfen Sie die Versionsnummer.



HINWEIS

- „Version“ bezeichnet die Version der **UAC-2 MixEfx** Mixer-Anwendung und „Device Version“ die Version der **UAC-2** Hardware.

Am Mac Sie können die Versionsnummer über den Eintrag „UAC-2 MixEfx > About UAC-2 MixEfx“ in der Menüleiste einblenden.

■ Konfigurieren der Aktualisierungsbenachrichtigungen

1. Klicken Sie in der **UAC-2 MixEfx**-Menüleiste auf „File“

Klicken Sie auf

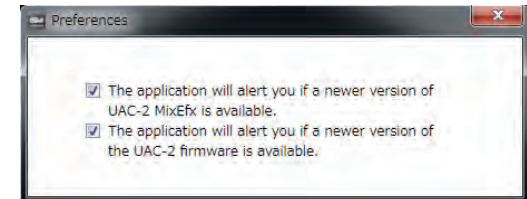


2. Wählen Sie den Eintrag „Preferences“

Klicken Sie auf



3. Aktivieren Sie die gewünschte Aktualisierungsbenachrichtigung.



HINWEIS

- Durch einen Haken gekennzeichnete Benachrichtigungen sind aktiv.

Am Mac Sie können die Aktualisierungsbenachrichtigung über den Eintrag „UAC-2 MixEfx > Preferences...“ in der Menüleiste einstellen.

•Windows® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft® Corporation. •Mac® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple, Inc..

Anmerkung: Alle Warenzeichen sowie registrierte Warenzeichen, die in dieser Anleitung zur Kenntlichmachung genutzt werden, sollen in keiner Weise die Urheberrechte des jeweiligen Besitzers einschränken oder brechen.

zoom
ZOOM CORPORATION

4-4-3 Kanda-Surugadai, Chiyoda-ku, Tokyo 101-0062 Japan <http://www.zoom.co.jp>

Z2I-2331-02